Neuer Rat. – Korrespondenz
I. Wiens Rathaus Tel. 16472.
Herausgeber u. verantw. Redakteur K. Eigl
14. Jahrg. Wien, Freitag 20. Mai 1904.

Neue Bürger. Der Heimat- und Bürgerrechts-Ausschuß der Stadt Wien hat in seiner Sitzung das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen:

Innere Stadt: Wenzel Roskot, Franz Janoky, Josef Palocky, Herrenkleidermacher; Franz Trnka, Schuhmacher und Bezirksrat; Josef Linder, Damenkleidermacher; Wenzel Löhn, Herrenkleidermacher (Berichterstatter GR. Lichtenwerk);

Landstraße: Franz Martinek, Kaufsieder; Rudolf Schimall, Fabriksbeamter (Berichterstatter GR. Martin Schneider);

Margareten: Karl Ottmann, Fabrikbesitzer; Johann Bauer, Kleinhäusermeisterbesitzer; Johann Fabrik, Franz Baumann, Genisterwarenverfertiger (Berichterstatter GR. Huber);

Mariahilf: Johann Markovatz, Kettler und Riemer; Edmund Herzel, Goldarbeiter; Wenzel Somer, Genisterwarenverfertiger; Humbert Mann, Gastwirt; Franz Czernik, Kraftfahrzeugführer; Theodor Grossier, Tischler (Berichterstatter GR. Wessely);

Neubau: Anton Habel, Lederwarenerzeuger; Josef Johann Frühlich, Gerbermeister; Alois Wolf, Kaufmann; Johann Pazsit, Genisterwarenhändler; Josef Raudnitz, Fleischer, Bäcker; Cyrill Vodicka, Fleischer, Bäcker; Rudolf Kroczy, Schlossermeister; Karl Wick, Tischler; Josef Gerinot, Luftdruckerzeugerbesitzer; Josef Lukka, Wenzel Raschka, Schneidermeister (Berichterstatter GR. Fischer);

Josefstadt: Johann Langer, Kassenfieder; Anton Kiter, Tagzeitner; Alfred Marian, Schneidermeister (Berichterstatter GR. Kaiser);

Alsergrund: Anton Chochsil, Kettler; Josef Vaher, Spinnler; Josef Walzer, Glasschleifer; Franz Marovik, Tischlerwarenverfertiger; Ferdinand Prinzas, Schneidermeister; Josef Lind, Genisterwarenverfertiger; Josef Kenner, Buchbinder; Michael Kreiniger, Hallenströdler; Hugo Jakubka, Tanzschulinhaber; Franz Prochska, Schneidermeister; Josef Jalak, Kürschner; Franz Jaus, Milchverschleißer; Julius Fuchsler, Inhaber einer Vakatierungsanstalt; Lambert Fisch, Trödler; Franz Kreiniger, Genisterwarenverfertiger; Johann Kraischek, Lindermeister (Berichterstatter GR. Dirbeck);

Favoriten: Rudolf Hillert, Schuhmacher; Johann Schönberger, Glashändler; Franz Berger, Schuhmacher; Leopold Hall, Goldarbeiter; Johann Kirbach, Bildhauer; Josef Hollaus, Genisterwarenverfertiger; Anton Jeger, Gastwirt; Karl Nowak, Kommissionshändler; Franz Nesveda, Johann Rat, Wagner; Heinrich Lyliegek, Friseur; Josef Jeggy, Gastwirt; Benjamin Freud, Markttaler, Tagzeitenhändler (Berichterstatter GR. Pieder);

Meidling: Ferdinand Kolausek, Bier- und Branntweinhändler; Michael Mazegyka, Viktualienhändler; Johann Dietz, Spinnler; Andreas Pleder, Hutmacher; Franz Podhany, Perlmutterdrechsler; Franz Lang, Obsthändler (Berichterstatter GR. Holz);

Hietzing: Josef Kaggl, Kommissionsartikelhändler; Philipp Mayer, Genisterwarenverfertiger; Leopold Jonáček, Kaufmann; Anton Krisofik, Pferdehändler (Berichterstatter GR. Geyer);

Rudolfsheim: Josef Kopoul, Schuhmacher; Karl Binder, Privatbeamter; Karl Jaros, Gastwirt; Anton Bacsek, Tischler (Berichterstatter GR. Brauer);

Fünfhaus: Julius Matrisch, Offizial der k. k. Staatsbahnen; Josef Jolanik, Tischler; Karl Kobylak, Schuhmacher (Berichterstatter GR. Himberger);

Ottakring: Michael Schlagenhauser, Milchmeier u. Pferdehändler; Josef Trbuchak, Spinnler; Johann Jagisch, Genisterwarenhändler; Leopold Sata, Tischler (Berichterstatter GR. Dang);

Hernals: Wilhelm Schaffel, Musikinstrumentenerzeuger; Karl Haderlein, Wollhändler; Alois Leisch, Wildpret- u. Geflügelhändler; Augustin Matras, Franz Scherf, Bäcker; Johann Tramel, Drechsler; Vincenz Nigl, Gastwirt (Berichterstatter GR. Greif);

Währing: Josef Schrein, Dachdecker; Karl Löbl, Genisterwarenverfertiger; Karl Kaminsky, Hausbesitzer; Raimund Knolle, Holzschlägerungsunternehmer; Wilhelm Blaser, Schuhmacher; Josef Lorenz, Metallschleifer; Florian Dvořák, Brunnengräber; Franz Löw, Wollwaren-Erzeuger; Georg Schmandner, Hausbesitzer; Karl Kruschek, Großfuhrwerksbesitzer; Heinrich Eibenmann, Hausbesitzer; Valentin Steinmann, Bierkassier; Karl Jaksch, Kontrollor (Berichterstatter GR. Dr. Schlamek);

Döbling: Anton Wessely, Schuhmacher; Josef Pauly, Hausbesitzer; Franz Strejcka, Schuhmacher; Georg Zayf, Bäckermeister; Johann Jogan, Fassermeister, [illegible]

Krauel,

Baumeister; Franz Matzl, Schmacher; Ferdinand Schaffauser, Bauunternehmer (Briefträger JK. Bachant);

Döbling: Josef Weigner, Josef Kolbros, Schmacher; Johann Kaulner, Vereinskassier; Johann Schrems, Schneidermeister; Franz Neubauer, Hafner (Briefträger JK. Jöhl).

In derselben Sitzung wurde einer größeren Anzahl von Personen die Zuständigkeit, bezw. Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband verliehen.

---

40 jähriges Dienstjubiläum. Heute vollendet der städtische Kanzleidirektor Hugo Weiß sein 40. Dienstjahr. Weiß, der sich ob seines liebenswürdigen echt wienerischen Wesens, wegen seines stillen, einfachen, biederen Charakters, wegen seiner strengen Pflichterfüllung und Verehrung erfreut, diente unter 8 Bürgermeistern u. unter dem l. f. Kommissär Bezirksarzt Dr. v. Friebeis sowie unter 7 Magistratsdirektoren. Hugo Weiß begann seine Laufbahn als Kanzleibeamter beim Stadtbauamt, war dann längere Zeit beim Bezirksamt Margareten tätig und durch 13 Jahre dem Stadtverordnetenamt zugeteilt. Seit seiner Ernennung zum Kanzleidirektor leitet er das Zentralregistratur. Seine Kollegen u. Untergebenen benützten die heutige Gelegenheit, um ihm ein kleines, aber herzliche Ovation darzubringen. Sein Büreau war reichlich mit Blumen ausgestattet u. bei seiner Ankunft erwartete ihn schon eine große Anzahl von Kanzleibeamten mit den Kanzleidirektoren Franz Josef Mayer und Kais. Rat Kleindienst an der Spitze. Hinter den zum Büreau umgestellten Pulten hatten sich die Leiter der Kanzleien der einzelnen Magistratsabteilungen und Bezirksämter eingefunden. Kais. Rat Kleindienst hielt an den Jubilar eine herzliche Ansprache, in welcher er vor allem das echt Wienerische Wesen des Jubilars hervorhob, ihm der Treue u. Anhänglichkeit aller seiner Mitarbeiter versicherte, die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Tage aussprach u. ihm dann ein von magistratischen Kolleginnen, Frau Rudolf Fisch kunstvoll ausgeführtes Glückwunschtablett überreichte. Tiefgerührt dankte Kanzleidirektor Weiß für die ihm zu teil gewordene Ehrung, versicherte, daß er geistig bestrebt war, neben treuer Pflichterfüllung Einigkeit unter allen Kollegen aufrecht zu erhalten, denn nur dadurch sei es möglich, Nützliches und Zweckmäßiges zu leisten. Er fasse die heutige Feier als einen Beweis der Sympathien auf u. bitte dieselben ihm für die kurze Zeit seines Dienstes und darüber hinaus bewahren zu wollen.

Ein Lueger-Bild für das Gemeindehaus in Margareten. Am Dienstag den 24. d. um 10 Uhr vormittags wird die feierliche Enthüllung des von der Malerin Marianne Lobkiba gemalten und gewidmeten Bildes des Bürgermeisters Dr. Lueger im Bildungsheim der Gemeindeverwaltung Margareten 5. Bez. Schönbrunnerstraße 54 stattfinden.

Kirchenmusik in der Pfarrkirche in Hernals am Pfingstsonntag um halb zehn Uhr: Vidi aquam, Introitus, Sequenz, Communio, Choral; Messe in A von Robert Führer, Offertorium: Confirma hoc von Filke, Tantum ergo in Es von Rotter. Nachmittags halb 6 Uhr: Liturgische Vesper aus cantica sacra. Pfingstmontag den 25. d. um halb zehn Uhr: Introitus, Communio, Choral, Messe in B von Mozart; Graduale: Veni, sancte spiritus von Valeri, Offertorium: Intonuit de coelo von Filke, Tantum ergo in E von Otto Rigyl.

Besuch des Bürgermeisters im Versorgungshause. Gestern (Donnerstag) hat Bürgermeister Dr. Lueger in Begleitung des Magistrats-Direktors Dr. Weiskirchner das Altgebäude des Wiener Versorgungshauses in der Pilgramgasse einer eingehenden Revision unterzogen, Wünsche und Beschwerden der Pfleglinge entgegengenommen, in der Küche die Speisen gekostet u. schließlich auch den Platz, auf welchem sich in wenigen Wochen die Grundsteinlegung für den Klinikenbau vollziehen wird, in Augenschein genommen.